Saison 2007/08 (Radio OÖ-Liga)
4. Runde: Samstag, 01.09.2007 um 16.00 Uhr

Union Wohnpoint Rohrbach/Berg – Union Mondsee 0:0

Aufstellung Rohrbach/Berg:
Stefan Hofer; Dietmar Schuster, Christian Eisschiel, Roland Kiesl, Christian Schuster, Klaus Plöderl, Matthäus Leibetseder, Stefan Hartl, Premysl Kukacka, Roland Mayrhofer (72. Rene Beham), Markus Friedl (86. Klaus Schuster);

Tore:
Fehlanzeige

Zuschauer: 300
Schiedsrichter: Gerhard Diesenreither

Spielbericht:

Rohrbach/Berg trennt sich von Mondsee mit einem torlosen Remis!

Der Spielbericht vom Spiel der Union Wohnpoint Rohrbach/Berg gegen den Aufsteiger Union Raiffeisen Mondsee ist schnell erzählt. Taktik prägte diese Begegnung – Mondsee präsentierte sich in Rohrbach als kompakte, kampfstarke Mannschaft, die auf Konter lauerte, um so erfolgreich zu sein. Rohrbach/Berg war selbst bemüht, das Spiel zwar zu bestimmen, aber nicht ohne die nötige Rückversicherung.

In der 14. Minute gab es die erste gefährliche Aktion des Spiels – Torhüter Stefan Hofer im Rohrbacher Tor konnte einen vom 16er geschossenen Ball mit tollem Reflex ins Torout lenken. In der 17. Minute prüfte Klaus Plöderl nach einem Eckball das „Gegenüber“ im Mondseer Tor Andreas Bachleitner, der diese Probe wie allen anderen nachfolgenden souverän meisterte. Mit weiteren nennenswerten Torraumszenen dauerte es dann bis zur 49. Minute. Matthäus Leibetseder zirkelte einen Freistoss vom 16er über die Mauer, aber Mondsee-Torhüter Bachleitner war auf dem Posten. Eine Minute später hatte Mondsee aus einem sehenswerten Konter über das halbe Spielfeld die beste Gelegenheit auf einen Treffer, aber Rudolf Ablinger vergab eher kläglich nach starker Vorarbeit von Zarko Cavic. In der 63. Minute verfehlte Klaus Plöderl mit einem Kopfball nur knapp das Mondseer Gehäuse. In der 74. und 75. Minute folgten die besten Torchancen für die Union Wohnpoint Rohrbach/Berg – zuerst tankte sich Premysl Kukacka nach Doppelpass mit Markus Friedl bis in den Strafraum durch, doch Mondsee-Torhüter Bachleitner war nicht zu bezwingen. In der nächsten Szene flankte Kukacka von der rechten Seite in den Strafraum, Markus Friedl erwischte den Ball per Kopf, konnte diesem aber nicht die entscheidende Richtung geben. In der 78. Minute hatte Mondsee noch einmal eine gute Aktion – Mario Jakoljevic hob den Ball aber über das Tor. Letztendlich geht die Punkteteilung in Ordnung.

Kommenden Samstag tritt Union Wohnpoint Rohrbach/Berg auswärts bei ASKÖ Donau Linz an – Spielbeginn ist um 16:00 Uhr - nachdem die Mannschaft komplett sein dürfte, müsste bei den Kleinmünchnern mindestens ein Punkt drinnen sein!

Rohrbach, am 2.9.2007
Josef Kneidinger, Pressereferent der Union Wohnpoint Rohrbach/Berg